



Preis fürs „Spendenparlament“

Erstellt 15.09.08, 07:18h

Der Engagementpreis 2008 des Vereins FES- Ehemalige wurde beim Jahrestreffen der ehemaligen Stipendiaten der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) am Samstag von Bundesminister Peer...

BONN. Der Engagementpreis 2008 des Vereins FES-

Ehemalige wurde beim Jahrestreffen der ehemaligen Stipendiaten der Friedrich-Ebert-Stiftung (FES) am Samstag von Bundesminister Peer Steinbrück übergeben. Drei herausragende gesellschaftspolitische Projekte wurden aus 65 Bewerbungen ausgewählt und mit insgesamt 10 000 Euro unterstützt.

Der Minister lobte die prämierten Projekte und die Idee des Engagementpreises: „Aus dem Kreis der ehemaligen Stipendiaten der Friedrich-Ebert-Stiftung hat sich mit dem Engagementpreis 2008 eine wirkungsvolle Initiative zur Unterstützung von gesellschaftlichem Engagement und gelebter Verantwortung gebildet. Durch Aktivität und Engagement gestalten Menschen das Zusammenleben in unserem Land zum Besseren.“

Die drei Gewinnerprojekte sind: In der Kinderstadt „Dessopolis“ können Kinder und Jugendliche aus Dessau eine Woche lang Demokratie „anfassen“. Sie arbeiten in den verschiedensten Berufen und regieren ihre Stadt in Eigenverantwortung.

Im „Bonner Spendenparlament“ spenden Bürger regelmäßig einen Monatsbeitrag und entscheiden dann gemeinsam demokratisch über die Verwendung der Spendenmittel. So werden nach dem Vorbild des sehr erfolgreichen „Hamburger Spendenparlaments“, das nach Angaben der Stiftung in zwölf Jahren etwa fünf Millionen Euro ausgeschüttet hat, lokale Initiativen unterstützt, die zur Armutsbekämpfung und Reintegration in regionale Gemeinschaften beitragen.

Der Verein „Arbeiterkind“ will Kinder nicht-akademischer Familien bei einem erfolgreichen Studium unterstützen. Dazu werden Informationsdefizite unter anderem mit Hilfe der Internetseite arbeiterkind.de ausgeglichen.

„Die beeindruckenden Preisträgerinnen und Preisträger zeigen, dass moralische Motivation stärker als monetäre Motivation sein kann“, resümierte Mitorganisator Markus Pins.

Der Engagementpreis wurde zum zweiten Mal vergeben. Für 2009 ist eine Wiederauflage geplant. (EB)

www.bonner-spendenparlament.de

<http://www.rundschau-online.de/jkr/artikel.jsp?id=1218382123082>

Alle Rechte vorbehalten. © 2008 **Kölnische Rundschau**

